

Geschäftsbedingungen

Bildung & Beratung Bethel ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V. und Mitglied in der Bundesarbeitsgemeinschaft Fort- und Weiterbildung in der Diakonie. Träger sind die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel/Stiftung Nazareth.

Die meisten unserer Veranstaltungen sind nach dem Weiterbildungsgesetz in NRW anerkannt und werden durch das Land NRW gefördert. Einige Veranstaltungen sind Angebote für freigestellte Arbeitnehmer/-innen im Sinne des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes (AWbG) des Landes Nordrhein-Westfalen von Dezember 2014 (Bildungsurlaub).

Unser Programm ist öffentlich und für jede Frau und jeden Mann zugänglich. Auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Teilnehmer/-innen stellen wir uns, soweit wie möglich, ein. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie eine körperliche, seelische oder sonstige Beeinträchtigung haben, die Sie berücksichtigt wissen möchten. Hilfsbedürftige Menschen sollten eine Begleitperson mitbringen.

Bitte benutzen Sie für Ihre Anmeldung unser Internet-Anmeldeformular, gerne senden wir Ihnen bei Bedarf auch Anmeldeformulare per Post zu.

Wir hoffen Sie haben Verständnis dafür, dass wir nur Anmeldungen über unseren Internetauftritt und per Brief oder Fax entgegen nehmen können. Dadurch haben Sie und wir eine verbindliche Grundlage. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Genauere Informationen zu den einzelnen Seminaren erhalten Sie bei unseren Kursachbearbeiter/-innen oder im Internet. Da die Teilnehmerzahl für unsere Fortbildungen begrenzt ist, werden die Kursanmeldungen nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten eine Bestätigung über die Kursteilnahme. Wir behalten uns vor, angekündigte Dozenten/-innen durch andere zu ersetzen und/oder notwendige Änderungen des Veranstaltungsprogramms und -ortes vorzunehmen.

Die Teilnahmebestätigung und eine Anfahrtsbeschreibung erhalten Sie nach dem im Programm angegebenen Anmeldeschluss. Sollte ein Seminar bereits belegt sein, erhalten Sie einen Platz auf der Warteliste. Hierüber informieren wir Sie rechtzeitig. Gerne können Sie uns auch nach Anmeldeschluss eines Seminars auf freie Plätze bzw. zusätzlich eingerichtete Termine ansprechen.

Die Teilnahmegebühr für unsere Weiterbildungsangebote entnehmen Sie den einzelnen Ausschreibungen. Sie ist in der Regel eine reine Kursgebühr inklusive Tagungsgetränken (bei Präsenzveranstaltungen). Kosten für Verpflegung und Unterkunft sind nicht enthalten. Für Seminare, die wir mit Übernachtung und Vollpension anbieten, sind die Kosten hierfür extra ausgewiesen. Sie haben so die Möglichkeit nur Leistungen zu buchen, die Sie auch wirklich benötigen. Vertragspartner ist für uns die unterzeichnende/im Internet bestätigende Person (Einrichtung).

Die Kosten für maßgeschneiderte Angebote sowie Inhouse-Angebote werden jeweils nach Aufwand mit Ihnen vereinbart. Bitte sprechen Sie uns an!

Stand 21.04.2022

Sollten Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, entstehen Ihnen folgende Kosten:

- bei Rücktritt bis zu sechs Wochen vor Kursbeginn 25 % der Seminargebühren
- bei Rücktritt bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn 50 % der Seminargebühren
- danach die vollen Seminargebühren

Diese Regelungen gelten auch im Krankheitsfall oder bei vorzeitiger Abreise. Diese Regelungen treten jedoch nicht in Kraft, wenn ein/e Ersatzteilnehmer/-in benannt werden kann. Diese Regelungen gelten auch für Inhouse-Angebote. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis. Stornierungen müssen in Textform erfolgen.

Sie erhalten von uns eine Rechnung über die Teilnahmegebühren. Bei Langzeitweiterbildungen stellen wir den Gesamtbetrag in Raten in Rechnung. Bitte bezahlen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Diese ist innerhalb von 21 Tagen zu begleichen. Gerichtsstand ist Bielefeld.

Besonderheiten für Mitarbeiter/-innen der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel

Bitte beachten Sie, dass wir für die Bearbeitung Ihrer Anmeldung die Angabe der Kostenstelle benötigen. Zusätzlich bitten wir Sie daran zu denken, dass Sie neben Ihrer Anmeldung immer Ihre Dienstbefreiung beantragen und sich die Teilnahme von Ihrem/Ihrer Dienstvorgesetzten genehmigen lassen.

Die Dienstvorgesetzten sind gehalten, ihre Mitarbeiter/-innen zur Fort- und Weiterbildung zu motivieren. Auch Fortbildungsanträge, die von den Dienstvorgesetzten abgelehnt werden, müssen an die Mitarbeitervertretung weitergeleitet werden, diese hat in Fort- und Weiterbildungsfragen ein Mitbestimmungsrecht.

Datenschutz

Mit ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der automatischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen und institutionsbezogenen Daten für Zwecke der Seminarabwicklung einverstanden. Für Abrechnungen mit Förderstellen (Landes-, Bundes- oder EU-förderung) müssen wir diese ggf. weiterleiten. Eine weitere Nutzung wird nicht vorgenommen.

Im Übrigen gilt unsere Datenschutzerklärung für Anmeldungen ([siehe hier](#)).

Regeln für Online-Veranstaltungen

Die Weitergabe der Zugangsdaten zu Online-Seminaren und Online-Veranstaltungen ist unzulässig. Ebenfalls verboten ist die Aufzeichnung von Online-Veranstaltungen bzw. Online-Seminaren sowie die Veröffentlichung von Screenshots oder Fotos aus den Online-Seminaren bzw. -Veranstaltungen.

Stand 21.04.2022

Widerrufsbelehrung

Widerruf

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der

Stiftung Nazareth
Bildung & Beratung Bethel
Nazarethweg 7
33617 Bielefeld,
Telefax +49 521 144-6109
E-Mail: bildung-beratung@bethel.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das [Muster-Widerrufsformular](#) verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Ein Formular finden Sie [hier](#).

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns an, schreiben oder faxen Sie uns – oder schicken Sie uns einfach eine E-Mail!